

## Orientierung Nr. 3-4/2001



→ Klaus J. Bade: **Europa in Bewegung - Migration vom späten 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart**, Verlag C.H. Beck, München 2000, 510 S., Leinen, DM 58,90

Eine hochinteressante Studie des Professors für Neueste Geschichte an der Universität Osnabrück: Bade stellt die derzeit stattfindenden Völkerwanderungen in den Zusammenhang ähnlicher Wanderungen in den letzten 200 Jahren. Die Zuwanderung von Millionen Menschen in die reichen, westlichen Länder verliert ihren Eindruck von Einzigartigkeit und damit auch einen Teil ihrer Bedrohlichkeit, wenn man zurückblickt auf die vielen Millionen

von deutschen „Wirtschaftsflüchtlingen“, vor allem in die USA im 19. und beginnenden 20. Jahrhundert, oder auf die Ströme von Flüchtlingen nach Westdeutschland nach dem 2. Weltkrieg.

Bade untersucht die Wanderungsbewegungen sehr kompetent. Der Umfang und der Detailreichtum des Buches macht das Lesen allerdings stellenweise mühevoll.